

Missbrauchserkennung mit zwei unabhängigen Aufzugstüren

Bestell-Nummer: 100.0260B

Technische Daten

- Anschlüsse** X1, X2: Steck/Schraubklemme (2-polig, Polarität beliebig)
Türsignal-Eingang aktiv: 6 bis 35 VDC, Zustandsanzeige mit LED
X3, X4: RJ45-Buchsen (1:1 verbunden)
Telefonseitige Anschlüsse (Potentialtrennung 1.5kV)
Verbindung zu EasyAlarm bzw. Neben-Sprechstelle
- Gehäuse** DIN-Schiene 2TE
Abmessungen: 90 x 35 x 30 mm (L x B x H)
- Gewicht:** 35 g (ohne Kabel)

Montage

EA-2DOOR auf DIN-Schiene im Anschlusskasten aufsnappen.



Verdrahtung

EA-2DOOR-Print wird mit dem beige-packten Kabel (l=0.5m) zwischen der EXT-Buchse des Wählergerätes EasyAlarm bzw. Exicall EN/EN70 und der Neben-Sprechstelle eingefügt.

An die Klemmen X1 bzw. X2 werden die Türzustand-Signale der beiden Aufzugstüren angeschlossen (aktiv 6 bis 35VDC, Polarität beliebig). Die beiden LED 1 und 2 zeigen den Signalzustand.

X4 X3



beige-packtes
RJ45-0.5m Kabel

LPPD-0.5m (8PS/8C)



Funktion: Missbrauchsunterdrückung

EasyAlarm auf Selektionsschalterstellung III
Exicall EN/EN70 abhängig vom eingestellten Profil

Wird die Notruftaste gedrückt ertönt während der Missbrauchsunterdrückungs-Zeit wiederholt:

„Notruf aktiviert. Dieser wird sofort bearbeitet“

Falls sich ein Türsignal verändert, ertönt

„Tür steht offen. Notruf deaktiviert, Alarm quittiert“

Falls beide Türsignale während dieser Zeitspanne nicht ändern, wird der Notruf auf die vorprogrammierte(n) Rufnummer(n) ausgelöst.

Hinweise:

- Werkseitige Missbrauchsunterdrückungs-Zeit (=max. Fahrtdauer): 30 Sek. 9.11.2
- Im Notbetrieb (Netz und Batterie ausgefallen) ist keine Missbrauchsunterdrückung möglich.
- Test: EasyAlarm auf PROG schalten und * * * * * eingeben

„Sensor 1 aktiviert/deaktiviert“

Neben-Sprechstelle
EA-LMK
EA-LMC70
EA-LMK70

Alte Versionen im DIN-Schiene 3TE mit Abmessungen: 90 x 52 x 30 mm (L x B x H)

Bestell-Nr: 100.0260 X1,X2 aktiv: 8 bis 24VDC, Zustandsanzeige mit LED

Bestell-Nr: 100.0260A X1,X2 aktiv: 10 bis 35 VDC, Zustandsanzeige mit LED